



# Begabung und Leistung



**Begabung** meint das leistungsbezogene Entwicklungspotenzial eines Menschen, also seine persönlichen Voraussetzungen für die Leistungsentwicklung. Begabung ist **multidimensional**: Sie umfasst Fähigkeiten, Persönlichkeitsmerkmale und psychosoziale Fertigkeiten. Begabung ist **dynamisch**, also entwickel- und veränderbar. In diesem Sinne meint **Hochbegabung** ein sehr hohes leistungsbezogenes Entwicklungspotenzial.



**Potenzial** meint eine bestehende, noch nicht ausgeschöpfte Entwicklungsmöglichkeit. Diese kann, muss aber nicht, Leistungen betreffen. Das leistungsbezogene Potenzial ist synonym zu Begabung.



**Talent** meint bereits entwickelte, in Leistung sichtbare Begabung. Leistungen werden in bestimmten Bereichen erbracht, daher wird Talent oft auf einen bestimmten Bereich bezogen.



**Leistung** meint die Leistungshandlung selbst und deren Ergebnisse. Sie kann in vielfältigen Bereichen und ganz unterschiedlich erbracht werden. Leistung ist **dynamisch**: Es kann längere oder kürzere Phasen besonderer Leistungsstärke und besonderen Engagements geben. Hohe Leistung ist zumeist **domänenspezifisch**, sie wird nicht generell, sondern in einem bestimmten Bereich erbracht.

## In der Schule sind folgende Begabungsmerkmale besonders relevant

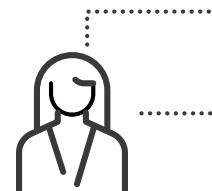
- **Fähigkeiten** allgemeine Intelligenz, Vorwissen, Konzentrationsfähigkeit, Merkfähigkeit, sprachliches, numerisches und räumliches Denken, Kreativität
- **Persönlichkeitsmerkmale** Selbstwirksamkeitserwartung, positives Selbstbild eigener Fähigkeiten, Werte, Interessen, Gewissenhaftigkeit, Genauigkeit, Zielstrebigkeit, Leistungsmotivation
- **Psychosoziale Fertigkeiten** Selbstregulation, Lern- und Arbeitsstrategien, soziale Kompetenzen

## Begabung begünstigt Leistung, garantiert sie aber nicht!

Ob eine Schülerin oder ein Schüler Begabung in Leistung umsetzen kann, hängt von vielen Faktoren ab wie:



**Unterrichtsmerkmale** Gibt die Lehrperson Rückmeldung dazu, wie die Lernenden ihr Lernen überwachen können? Hat sie die eigenen Lehrstrategien im Blick, den Unterricht gut geplant und vorab analysiert, welche Anforderungen die Aufgaben an unterschiedliche Lernende stellen?



**Lehrer-Schüler-Beziehung** Werden die Lernenden wertgeschätzt und nicht mit Labels versehen? Hat die Lehrperson hohe Erwartungen an die Lernenden und gibt sie ihnen konstruktives Feedback? Ist sie für die Lernenden klar und glaubwürdig?

Erstellt von: LemaS – Teilprojekte "LUPE" und "Lesson Study"

- <https://www.lemas-forschung.de/glossar>
- Preckel, F. & Vock, M. (2021). Hochbegabung: Ein Lehrbuch zu Grundlagen, Diagnostik und Fördermöglichkeiten (2. überarb. Aufl.). Göttingen: Hogrefe.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung